

Verbindliche Vereinbarung

zwischen den Interessenparteien

Kleingartenverein Wiesental e. V., 52068 Aachen – Tel.: 0241 / 163508

und

Stadtverband Aachen der Familiengärtner e.V., Rosberg 26, 52074 Aachen – Tel. 0241 / 73891

und

**Stadt Aachen, Dezernat III Planung und Umwelt, Abteilung Stadtentwicklung, 52058 Aachen
Tel. 0241 / 4320**

und

gewoge AG, Kleinmarschierstraße 54-58, 52062 Aachen – Tel. 0241 / 47704-17

getroffen

nach Abschluß und als Ergebnis des Mediationsverfahrens

„Zwischen Wurm und Jülicher Straße“ gem. Mediationsvertrag vom 19.04.2011

Nach gemeinsamen, halbtägigen Mediationssitzungen am 19.04.2011, 15.05.2011, 15.06.2011, 18.07.2011 und 11.10.2011 treffen die Interessenparteien am 21.10.2011 folgende, für alle Interessenparteien bindende Vereinbarung:

1. Der Kleingartenverein Wiesental e.V und der Stadtverband Aachen der Familiengärtner e.V. befürworten die geplante Aufwertung des Stadtteils Nord und des Gebiets zwischen Wurm und Jülicher Straße. Beide stimmen einer weiteren Öffnung der Anlage für die Öffentlichkeit und zusätzlichen, attraktivitätssteigernden Maßnahmen innerhalb der Anlage zu. Die grundsätzliche physikalische Abgeschlossenheit der Anlage bleibt dabei erhalten.
2. Die Stadt Aachen und die gewoge AG werden den Bestand der Kleingartenanlage Wiesental schützen und auf Grundlage dieser Vereinbarung alle die Kleingartenanlage Wiesental betreffenden Maßnahmen gemeinsam mit dem Kleingartenverein Wiesental erarbeiten und abstimmen. Dies gilt insbesondere für die Anbindung der Jülicher Straße an den Grün- und Freiraum der Wurm.
3. Das ursprünglich als „Grünfuge“ oder „Durchstich“ durch die Kleingartenanlage Wiesental bezeichnete Lösungskonzept zur Anbindung der Jülicher Straße an die Wurm, dem zahlreiche Kleingärten der Kleingartenanlage Wiesental zum Opfer gefallen wären, wird nicht realisiert.

4. Die Verbindung der Jülicher Straße sowie der vorhandenen und vorgeschlagenen neuen Bebauung mit dem Grün- und Freiraum an der Wurm soll aufgrund des gemeinsam erarbeiteten 18-Punkte-Katalogs geplant und realisiert werden. Das Beschlußprotokoll des Außentermins vom 18.07.2011 in der Kleingartenanlage Wiesental enthält weitere Detaillierungen und gilt als Grundlage der weiteren Planungen und Realisierungen. Es ist integraler Bestandteil dieser Vereinbarung. Die bisherigen Planungen und Beschlüsse legen fest, dass eine Umnutzung vorhandener Kleingärten oder sonstiger Flächen innerhalb der Kleingartenanlage nur mit Zustimmung des Kleingartenvereins Wiesental möglich ist.
5. Um die Attraktivität auch für Besucher der Kleingartenanlage weiter zu erhöhen, sollen an geeigneten Stellen Sitzbänke und besonders gestaltete Grünzonen angeboten werden. Die Einrichtung solcher Bereiche in Teilen von Parzellen oder die Einrichtung von Grünzonen an der Stelle von Gartenparzellen kann nur in Abstimmung mit dem Kleingartenverein sowie den Pächtern der betroffenen Parzellen erfolgen, eine Umwandlung von verpachteten Parzellen in Grünzonen erfolgt nicht.

Gegebenenfalls freiwerdende Parzellen können im Einzelfall und nur in Abstimmung mit dem Kleingartenverein Wiesental an geeigneten Stellen in Grün- und Kontaktzonen – auch für die Mitglieder des Kleingartenvereins - umgewandelt werden. Dafür sind Vorschläge im Rahmen eines Gesamtkonzeptes für die Kleingartenanlage, das durch einen Landschaftsplaner entwickelt werden soll, zu machen. Eine Möglichkeit von Vielen dafür ist die Einrichtung eines Lehrgartens. Andere Möglichkeiten könnten beispielsweise der nicht verortete Weg durch die Kleingartenanlage oder eine Erweiterung des Spielplatzes sein.

Die Kosten tragen die Stadt Aachen im Rahmen des Programms „Soziale Stadt“ bzw. die gewoge. Der Pachtausfall ist auf die Gesamtpacht für die Kleingartenanlage anzurechnen, die bisherigen Pächter sind im Rahmen der einschlägigen Regelungen zu entschädigen, so dass die Einrichtung von Grünzonen für die Kleingartenanlage Wiesental insgesamt und dauerhaft kostenneutral bleibt.

6. Das Hausrecht auf dem Gelände der Kleingartenanlage verbleibt – auch bei einer Öffnung für „Jedermann“ – beim Kleingartenverein.
7. Die Öffnung der Kleingartenanlage Wiesental durch bauliche Maßnahmen erfolgt erst mit Beginn der Umsetzung der Grünplanung im Quartier.
8. Die Quartiersaufwertung geht nicht zu Lasten des Kleingartenvereins Wiesental. Alle Kosten der Planung und Realisierung, die im Zusammenhang mit der Anbindung der Jülicher Straße an den Grün-/Freiraum der Wurm stehen oder die durch allgemeine Aufwertungsmaßnahmen entstehen, tragen die Stadt Aachen bzw. die gewoge Aachen im Rahmen des Programms Aachen-Nord. Voraussetzung ist die Förderfähigkeit im Rahmen des Programms „Soziale Stadt“. Hierzu muss dem Fördergeldgeber ein schlüssiges Konzept vorgelegt werden. Die Stadt wird dies in enger Abstimmung mit dem Kleingartenverein Wiesental und der gewoge AG erstellen. Durch die Bau- und Aufwertungsmaßnahmen innerhalb der Kleingartenanlage Wiesental werden die Eigentumsverhältnisse nicht verändert.
9. Die Protokolle der Mediationssitzungen vom 19.04.2011, 15.05.2011, 15.06.2011 und 18.07.2011 nebst Schriftverkehr und allen Anlagen sind ergänzender Bestandteil dieser Vereinbarung.

10. Das Mediationsverfahren gilt mit Unterzeichnung dieser Vereinbarung als abgeschlossen. Sollten jedoch bei der weiteren Planung oder Realisierung Konflikte auftreten, die gemeinsam unter den Interessenparteien nicht lösbar sind, behält sich jede Interessenpartei vor, den Mediator zwecks Findung einer gemeinsam getragenen Lösung anzurufen. Gleichsam verpflichten sich die Interessenparteien - zur Wahrung der fortbestehenden Friedenspflicht - die Mediation wieder aufzunehmen, bevor einseitige Maßnahmen gegen eine oder mehrere andere Interessenparteien durchgesetzt werden.
11. Die Interessenparteien anerkennen diese Vereinbarung durch Unterschrift auf Seite 4 dieser Vereinbarung vollumfänglich. Weitere Absprachen und Vereinbarungen bestehen weder unter einzelnen Interessenparteien noch insgesamt. Die Vereinbarung oder einzelne Punkte aus dieser Vereinbarung können nur mit Zustimmung aller Interessenparteien verändert werden.

Den Vertretern der Interessenparteien wurde vom Mediator nahegelegt, diese Vereinbarung vor Unterzeichnung mit den jeweiligen Interessenparteien und deren formal berechtigten Vertretern abzustimmen.

Anlagen

- Beschlußprotokoll des Außentermins vom 18.07.2011 in der Kleingartenanlage Wiesental
- 18-Punkte-Katalog

Unterschriftsleiste

Ihre Zustimmung zu dieser Mediationsvereinbarung geben

Kleingartenverein Wiesental e.V.
Kleingartenverein Burggrafenstraße e.V.

Aachen, den

Stadt Aachen, Dezernat III Planung und Umwelt,
Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen

Aachen, den

Stadtverband Aachen der Familiengärtner e.V.

Aachen, den

gewoge AG, Aachen

Aachen, den

Mediator
Michael W. Stahlmann

Aachen, den